



Zum Erinnerungsfoto mit Rektor Maximilian Briegel (links) und Klassenleiter Lutz Hunger (Dritter v. rechts) stellte sich die Klasse 10 M nach der feierlichen Zeugnisübergabe auf.

Fotos: Dominik Heinz

Die Segel setzen zu neuen Abenteuern

Feier Die Mittelschule Wertingen verabschiedet 142 Schüler, die ihre Prüfungen abgelegt haben. Und auch Rektor Maximilian Briegel verabschiedet sich aus dem Schulleben

Wertingen Nach einem anstrengenden Schuljahr in der Pandemie feierten die Neunt- und Zehntklässler der Mittelschule Wertingen ihren lang ersehnten Schulabschluss. In den stürmischen Zeiten von Corona saßen Schüler und Lehrkräfte gemeinsam in einem Boot und mussten einige hohe Wellen im Distanz- und Wechselunterricht überwinden. Viele Schüler und Schülerinnen waren besorgt, dass sich dies negativ auf ihre bevorstehenden Prüfungen, sei es die Mittlere-Reife-Prüfung oder der Qualifizierende Mittelschulabschluss (QA), auswirken würde.

Ein riesiger Prüfungsmarathon war bei 142 Prüfungsteilnehmern von den Lehrkräften zu bewältigen, bei zwei verschiedenen Prüfungsformen, der Mittleren Reife und dem QA, unterstrich Rektor Maximilian Briegel bei der Entlassfeier. Gleichzeitig lobte er das Lernverhalten der Jugendlichen unter erschwerten Bedingungen sowie die konstruktive Zusammenarbeit mit dem externen Prüfungs-Schulpartner, der Montessori-Volksschule Wertingen.

Beim Gottesdienst in der evangelischen Kirche am Vormittag stellten die Religionslehrkräfte Martina Baur und Rainer Almer die Wirkung von kleinen Salzkörnern im Leben in den Mittelpunkt. Die Bedeutung von winzigen Kleinigkeiten im Leben werde oft erst erkannt, wenn diese fehlten. Das richtige Maß der Dinge sei wichtig,

nicht zu wenig, aber auch nicht zu viel.

Bei den zwei Festakten zur Entlassung der Absolventen aus der Mittelschule begrüßte Konrektor Franz Singheiser besonders die Ehrengäste der Schulfamilie sowie die zukünftigen Auszubildenden mit ihren Eltern. Für die Stadt Wertingen und den Schulverband ermunterte Stadtrat Matthias Buhl die Entlassschülerinnen und -schüler, ihren beruflichen Weg zielstrebig zu verfolgen. Die beiden Elternbeiratsvorsitzenden Cornelia Förg und Kathrin Burkard überreichten den Absolventen Glücksbringer als Erinnerung an ihre Schulzeit. Schulleiter und Rektor Maximilian Briegel würdigten sie für die gute Zusammenarbeit sowie die beständige Erreichbarkeit und wünschten ihm vor allem Gesundheit im bevorstehenden Ruhezustand. Mit dem Spruch: „Lehrer pflanzen Samen des Wissens, die ein Leben lang wachsen“, stellten die beiden Elternvertreter den Einfluss von Lehrkräften auf die Entwicklung der Kinder heraus.

Der Klassenleiter der 10M, Lutz Hunger, bedauerte die Absage der Abschlussfahrt wegen Corona und unterstrich, wie wichtig soziales Lernen in Gemeinschaft und das Zutrauen für die Heranwachsenden seien. Die Klassenleitungen der 9. Klassen, Britta Dürr und Klaus Gerstmayr, erinnerten an die „Segeltörns“ ihrer Schützlinge zu Corona-Zeiten mit lustigen Episoden. Sie forderten dazu auf, den Spruch



Freuen sich über die guten Ergebnisse im Qualifizierenden Abschluss: Rektor Maximilian Briegel, Klassenleiter Klaus Gerstmayr zusammen mit den Klassenbesten Julian Rietz, Sarah Lucarelli, Melanie Beck, Felix Beck, Simon Rosenberg, Stadtrat Matthias Buhl, Lena Schaffer und Klassenleiterin Britta Dürr.

des Philosophen Aristoteles zu beherzigen: „Wir können den Wind nicht ändern, aber die Segel anders setzen.“ Die Windrichtung zu erkennen, die Segel entsprechend zielgerichtet zu setzen, Ruhe und Überblick zu behalten sowie die Balance auf der Schaukel des Lebens bei allen aufkommenden Krisen zu halten, gab Rektor Maximilian Briegel als Tipps den Entlassschülerinnen und Entlassschülern mit auf den Weg.

Die Schülersprecher Luana Begaj, Franziska Goldmann, Rafail Doulis und Nariman Agayev bedankten sich bei den Lehrkräften und besonders bei ihren Klassenleitungen für die Unterstützung, die intensive Betreuung und die vielfältigen Hilfsangebote im Distanzunterricht. Eine Präsentation

mit Rückblick auf die Ereignisse der vergangenen drei Jahre sowie ein Abschlusslied mit Handylicht rundeten mit Tränen in den Augen die Dankesworte ab.

Insgesamt waren mit den externen Teilnehmern 142 Prüflinge von Anfang Mai bis Ende Juli durch die Projektprüfung, die zentralen Prüfungen des KM, fachspezifische praktische, schriftliche und mündliche Prüfungen zu manövrieren, eine Mammutaufgabe an Organisations- und Korrekturarbeit für Schulleitung und Kollegium. Dass die Schulabschlüsse der Mittelschule begehrt sind, zeigt die hohe Zahl der externen Teilnehmer (insgesamt 66) von Gymnasium, Realschule und Montessori-Volksschule. Aus der Mittelschule Wertingen absolvierten 21 Schüler die Mittlere Reife. In

den 9. Klassen bestanden von 54 internen Teilnehmern 81,48 Prozent den Qualifizierenden Abschluss mit Notenschnitten von 1,3 bis 3,0.

Als beste Schüler bzw. Schülerinnen an der Mittelschule wurden bei der Zeugnisübergabe für ihre herausragenden Leistungen mit einem Präsent geehrt:

● **Qualifizierter Abschluss, Klasse 9a:** Simon Rosenberg, Gottmannshofen, Lena Schaffer, Wertingen; Felix Beck, Wörleschwang;

● **Qualifizierter Abschluss, Klasse 9b:** Melanie Beck, Buttenwiesen; Sara Lucarelli, Pfaffenhofen; Julian Rietz, Buttenwiesen;

● **Mittlere Reife, Klasse 10M:** Severin Schmid, Bliensbach; Jasmin Gistel, Laugna; Justin Kulik, Lauterbach; Franziska Goldmann, Wortelstetten. (pm)